

Mitteilungsblatt

der **Gemeinde Röderau**
mit den Ortsteilen **Frauenhain, Koselitz, Pulsen und Raden**



5. Ausgabe

Mai 2025

Erscheinungsdatum: 15.05.2025

DORFFEST PULSEN



Samstag

10.00 Uhr
Volleyballturnier

15.00 Uhr
Seniorenachmittag
bei Kaffee & Kuchen

16.00 Uhr
Feuerwehrspiele mit der
FF Pulsen

16.30 Uhr
 Fassbieranstich

17.00 Uhr
Fussballturnier der
"Alten Herren"

20.00 Uhr
Partytime mit TITAN Discothek

Sonntag

9.30 Uhr
Gottesdienst mit Posaunenchor
anschließend Frührschoppen
und Bogenschießen

14.00 Uhr
Bastelangebot & Spielstrecke,
Kinderschminken & Ponyreiten

15.00 Uhr
Kinderdisco

31.05.-01.06.

**AUSSERDEM
GANZTAGS**

Softis, Hüpfburgen und
Unterhaltung mit Titan Discothek

Kontakt/Erreichbarkeiten

Ansprechpartner:

- **Sekretariat – Fördermittel – Ratsinformation**
Frau Magotsch, Telefon 035263 / 668-11
- **Bauhof – Bauordnung – Brücken – Flurneuordnung – Hochbau – Verträge**
Frau Albrecht, Telefon 035263 / 668-20
- **Leitungsauskünfte – Straßenbeleuchtung – Straßenunterhaltung
Tiefbau – Verkehrsplanung und Beschilderung –
Verkehrsrechtliche Anordnungen**
Herr Räder, Telefon 035263 / 668-21
- **Gemeindeeigene Grundstücke – Liegenschaften – Vermietung –
Verpachtung**
Herr Rendler, Telefon 035263 / 668-19
- **Ordnungsamt – Feuerwehr**
Frau Oehmigen, Telefon 035263 / 668-18

- Meldeamt – Gewerbe

Frau Hink, Telefon 035263 / 668-29

- Online-Terminvergabe Melde- und Gewerbeamt

<https://www.roederaue.de/buergerservice-verwaltung/online-terminvereinbarung.html>



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten darüber informieren, dass die Verwaltung, das Melde- und Gewerbeamt sowie das Bürgerbüro in Frauenhain am Brückentag, dem **30.05.2025**, geschlossen bleiben.

Abfallkalender

ZAOE Tourenplan 2025

RÖDERAUE

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
R	13 27	10 24	10 24	07 22	05 19	02 16 30	14 28	11 25	08 22	06 20	03 17	01 15 29
B	06 13 20 27	03 10 17 24	03 10 17 24 31	07 14 22 28	05 12 19 26	02 10 16 23 30	07 14 21 28	04 11 18 25	01 08 15 22 29	06 13 20 27	03 10 17 24	01 08 15 20 29
P	17	14	14	11	09	06	04	01 29	26	24	22	19
G	03 16 30	13 27	13 27	10 25	08 22	05 19	03 17 31	14 28	11 25	09 23	06 21	04 18

R = Restabfall 80-240L

B = Bioabfall 60-660L

P = Papier 120/240L

G = Gelbe Tonne 120/240L

Sperrmüll kann zu jeder Zeit über die Internetseite des ZAOE online angemeldet werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Röderau, Radener Str. 2, 01609 Röderau

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Bernd Schuster, Telefon: 035263/668-0, Fax: 668-15, E-Mail: info@roederaue.de, www.roederaue.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Bernd Schuster, (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen,

Redaktion: Gemeindeverwaltung Röderau, Telefon: 035263/668-0, E-Mail: info@roederaue.de

Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürger-

zeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Anzeigentelefon: 037208 876-200, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Aktuelle Druckauflage: 1300 Stück

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.

Nächstes Erscheinungsdatum: 15.06.2025

Redaktionsschluss: 30.05.2025

Das Amtsblatt erscheint 1x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Röderau verteilt. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Änderungen vorbehalten.

Informationen aus der Verwaltung

Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Röderau

In öffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Röderau am 20.03.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 055/2024

Neufassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Röderau

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 009/2025

Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Röderau

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 010/2025

Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Frauenhain gemäß § 16 Abs. 5 i.V.m. § 16 Abs. 10 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Röderau und Bestellung für die Amtszeit durch den Bürgermeister

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 011/2025

Vergabe von Leistung zur Erneuerung der Kopier- und Druckertechnik in der Verwaltung der Gemeinde Röderau

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 012/2025

Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des 1. stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Frauenhain sowie des 2. stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Frauenhain gemäß § 16 Abs. 5 i.V.m. § 16 Abs. 10 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Röderau und Bestellung für die Amtszeit durch den Bürgermeister

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 013/2025

Abgabe einer Stellungnahme zur Vorplanung Ersatzneubau Brücke über Geißlitz im OT Frauenhain als Maßnahme der Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Frauenhain

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 015/2025

Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Röderau für die Haushaltsjahre 2025 und 2026

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 016/2025

Neufassung der Satzung der Gemeinde Röderau über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und ortsübliche Bekanntgabe – Bekanntmachungssatzung

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 017/2025

Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Pulsen gemäß § 16 Abs. 5 i.V.m. § 16 Abs. 10 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Röderau und Bestellung für die Amtszeit durch den Bürgermeister

- *Einstimmig angenommen*

Beschluss 018/2025

Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des 1. stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Pulsen sowie des 2. stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Pulsen gemäß § 16 Abs. 5 i.V.m. § 16 Abs. 10 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Röderau und Bestellung für die Amtszeit durch den Bürgermeister

- *Einstimmig angenommen*

In nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Röderau am 20.03.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 008/2025

Beschlussfassung zur Anfrage der Swissspower Renewables GmbH zur Bestätigung des berechtigten Interesses an den Eigentümerdaten aus dem Liegenschaftskataster Sachsen

- *Mehrheitlich angenommen, bei 1 Enthaltung*

Sitzung des Gemeinderates Röderau

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Röderau findet am **22.05.2025, 19.00 Uhr** auf dem Saal in Pulsen, Koselitzer Straße 26, statt.

Die Tagesordnung kann 7 Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Gemeinde Röderau im elektronischen Amtsblatt unter Bürgerservice & Verwaltung → Amtsblatt eingesehen werden.

Persönliche Gratulation des Bürgermeisters

Es ist seit vielen Jahren eine schöne Tradition, dass der Bürgermeister zum 80. und danach zu jedem weiteren Geburtstag aller 5 Jahre persönlich gratuliert. Auch zur Goldenen Hochzeit und zu jedem weiterem Ehejubiläum, welches der Gemeindeverwaltung bekannt ist, kommt der Bürgermeister persönlich zur Gratulation. Sollten Sie zum jeweiligen Jubiläum nicht da sein, würden wir uns über eine kurze Information freuen. Dies trifft auch für den Fall zu, dass Sie keine Gratulation wünschen.



Anzeigentelefon

für gewerbliche Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Es geht weiter mit dem Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck!

Nach der Insolvenz der Soli Infratechnik konnte die Deutsche Glasfaser jetzt endlich einen Nachfolger für die Projektfortsetzung im Elbe-Röder-Dreieck finden. Die mih GmbH wird als neuer Generalunternehmer den Auftrag übernehmen und den geförderten Glasfaserausbau der „Weißen Flecken“ fortsetzen. Bei der mih GmbH aus Horstmar handelt es sich um einen renommierten Komplettanbieter bei der Errichtung von Glasfasernetzen, welcher derzeit auch für die Deutsche Glasfaser im Spree-Neiße-Kreis tätig ist.

Zu der doch recht langen Unterbrechung der Bautätigkeit ist es gekommen, da nach der Insolvenz der Soli Infratechnik GmbH der Abschluss des Insolvenzverfahren abgewartet werden musste und sich die Neuausschreibung der Bauleistungen schwieriger gestaltete als Anfangs gedacht. Ursache waren hier die allgemeine Preissteigerung und die Verknappung der Baukapazitäten durch die zu beobachtende

starke Nachfrage im Tiefbausektor.

Nach der Sichtung und Anpassung der vorliegenden Planungsunterlagen und den erforderlichen bauvorbereitenden Maßnahmen durch den neuen Generalunternehmer wird mit einer Fortsetzung der Bautätigkeiten ab 1. Juli 2025 gerechnet. Sobald konkrete Ausbaupläne vorliegen, wird in gewohnter Art und Weise an dieser Stelle informiert, welche Kommunen bzw. Ortsteile zu welchen Zeiträumen von den Bautätigkeiten betroffen sind.

Bei Fragen zur Baumaßnahme können sich Bürgerinnen und Bürger an die Bau-Hotline der Deutschen Glasfaser unter Tel. 02861 89060940 (montags bis freitags in der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr) und an die Koordinierung für den geförderten Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck unter Tel. 035263 32832 oder 035263 32838 wenden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Das Breitbandprojekt wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des von
den Abgeordneten des Sächsischen
Landtags beschlossenen Haushaltes.

Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



Neue Verkehrsregelung im Wohngebiet Nord in Frauenhain

Auf Grund von Anfragen und Hinweisen der Anlieger wurde die Einrichtung einer Tempo-30-Zone für das Wohngebiet Nord in Frauenhain durch die Gemeindeverwaltung geprüft.

Der Gemeinderat hat dem Beschlussvorschlag in der letzten Gemeinderatssitzung einstimmig zugestimmt.

Die Umsetzung erfolgte am 30.04.2025. Wir hoffen nun auf mehr Verkehrssicherheit in diesem Bereich.



Grundschule Röderau
Lange Straße 49, 01609 Röderau
Telefon: 035263/61359
Email: grundschule-roederaue@t-online.de



Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027

Sehr geehrte Eltern!

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027 findet

**am 25.08. und 27.08.2025 jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr und
am 26.08.2025 von 8.00 bis 17.00 Uhr**

im Sekretariat unserer Grundschule statt.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die am Stichtag **30.06.2026, 6 Jahre alt sind**. Kinder, die bis zum 30.09.2026 6 Jahre alt werden, können angemeldet werden.

Alle Kinder, die im **Schulbezirk der Grundschule Röderau** wohnen, sind auch hier anzumelden.

Zu unserem Schulbezirk gehören die Ortsteile Raden, Frauenhain, Pulsen, Koselitz, Wülknitz, Streumen, Peritz, Tiefenau, Lichtensee und Heidehäuser.

Mitzubringen sind eine Kopie der Geburtsurkunde Ihres Kindes, evtl. vorhandene Bescheinigungen zur Personensorgeberechtigung (Umgangs- bzw. Aufenthaltsrecht, Nachweis alleiniges Sorgerecht usw.) sowie der Nachweis zum Masernschutz.

Zur Anmeldung werden die Unterschriften von beiden Personensorgeberechtigten benötigt.

Es ist jedoch möglich, dass sie eine Vollmacht des Partners vorlegen, in der bestätigt wird, dass eine Anmeldung an unserer Schule gewünscht ist.

H. Pohl
Schulleiterin

Röderau, 28.04.2025

Ausschreibung Friedensrichter

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Röderau und Wülknitz,

die Gemeinde Röderau sucht für den Zeitraum 1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2030 einen **Friedensrichter sowie einen Stellvertreter** für den Bereich der Gemeinden Röderau und Wülknitz.

Dieses Ehrenamt kann grundsätzlich jeder interessierte Einwohner übernehmen, ausgeschlossen sind jedoch Rechtsanwälte, Notare, Richter, Staatsanwälte sowie Polizei- und Justizbedienstete. Sie sollten mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein. Der Friedensrichter und der Stellvertreter werden für fünf Jahre vom Gemeinderat gewählt und können auch wiedergewählt werden. Die Gemeinde kann von den Bewerbern eine schriftliche Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 2 bis 5 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes vorliegen, und die Erteilung einer Bewilligung in die Auskunftseinholung beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes verlangen.

Die Aufgabe der Friedensrichter besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitig-

keiten zu schlichten und Sühneversuche durchzuführen. Die Palette der Schlichtungsthemen reicht dabei von Nachbarschaftsstreitigkeiten über Ärger mit dem Vermieter bis hin zu Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung.

Insgesamt sind die Gemeinden Röderau und Wülknitz in einen Bezirk eingeteilt.

Wer in diesem Bezirk wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum **30.06.2025** bei der Gemeindeverwaltung Röderau zu bewerben.

Nähere Auskünfte über das Amt des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner in der Gemeinde Röderau bei Frau Liane Knabe unter 035263 66816 bzw. knabe@roederaue.de.

Bernd Schuster
Bürgermeister

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in der Ausschreibung auf die gleichzeitige Verwendung von geschlechtsspezifischen Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personen oder Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Vereinsnachrichten

Initiative für Kultur- und Heimatpflege Röderau



Wir suchen Euch!

Unsere Ziele:

- Kleine Projekte und Veranstaltungen für alle Altersgruppen
- Förderung der Kultur und Heimatpflege
- Kulturelle und heimatliche Aktivitäten

für alle Ortsteile: Raden, Frauenhain, Koselitz, Pulsen



Nächstes Treffen:

Montag, den 26. Mai 2025, 18:00 Uhr
Schulstube Frauenhain, Radener Straße 2

Kontaktinformationen:

Susann Magotsch Tel.: 035263 66811
Dana Ickert Tel.: 015758193665

Kommt vorbei und werdet Teil unserer Initiative!
Wir freuen uns auf Euch!

Vereinsfest des Gartenvereins "Frauenhain e.V."

Der Gartenverein Frauenhain lädt alle Vereinsmitglieder, alle Einwohner der Gemeinde Röderau und Gäste, sowie alle Freunde aus dem Umfeld zum

traditionellen Gartenfest des Vereins vom 20. bis 22. Juni 2025

auf den Festplatz an der alten Pächtergrube Frauenhain recht herzlich ein.

20. Juni:	ab 20.00 Uhr	Eröffnung Gartenfest Tanz in die Nacht mit Musik quer Beet
21. Juni:	ab 14.00 Uhr 15.00 Uhr ab 19.00 Uhr 20.00 Uhr	Kaffee und Kuchen „magic and more“ Zaubershow und Ballons mit Zauberkünstler Thomas Born Sommerparty mit Disco „Maximum“, DJ Rüdi lädt wieder zum Tanz „Ganz großes Kino“ Unterhaltungsshow mit Hans Huth
22. Juni:	ab 10.00 Uhr 12.00 Uhr	Musikalischer Frühschoppen mit DJ Rüdi Große Obstbaum-Tombola Ziehung der Gewinner

Für unsere Kinder steht an allen Tagen eine Hüpfburg bereit.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt und natürlich ist zu unserem Festplatz der

Eintritt frei!

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Termine des SV Frauenhain e.V.

Trainingstermine für Interessenten:

Billard

Mittwoch, 15:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Fußball

- Bambinis / 4-6 Jahre

Mittwoch, 16:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

- F- und E-Junioren / 7-10 Jahre

Montag und Mittwoch, 16:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

- D-Junioren / 11-12 Jahre

Montag und Mittwoch / 16:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

- Herren (Kreisliga)

Dienstag und Donnerstag, 18:30 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

- „Alte Herren“

Mittwoch, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Gymnastik

- Montag, 18:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr in der Turnhalle Pulsen

Kegeln

- Freitag, 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Heimspiele Herren Kreisliga:

- **Sonntag, 25.05.2025 / 15:00 Uhr gegen FV Gröditz 2.**

Heimspiel D-Junioren

- Sonntag, 25.05.2025 / 10:00 Uhr

Heim-Turnier E-Junioren

- Samstag, 31.05.2025 / 10:00 Uhr

Vereinsfest 27.06. bis 29.06.2025



Hundesportverein Pulsen e.V.

Hundesportverein Pulsen e.V.




Schnuppertraining

Sport treiben mit Hund hält Mensch und Tier gesund. Deshalb auf zum Schnuppertraining beim Hundesportverein Pulsen e.V. Es gibt Einblicke in die Bereiche Grundausbildung, Agility und Fährtenarbeit.



17. Mai 2025
14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

auf dem Gelände des HSV Pulsen e.V.

www.hsv-pulsen.de

Anzeige(n)

SV Frauenhain e.V.






Unterstützt uns mit euren Vereins Scheinen!

Weil Sport vereint: Sammelt Vereins Scheine für unseren Sportverein und ermöglicht uns tolle Gratisprämien!*



Vereins Scheine gibt's vom 19.05. bis 22.06.2025

*Angabe der Mindestmenge bis 22.06.2025, nur solange der Vorrat reicht, nur in teilnehmenden Märkten sowie bei Bestellung über den REWE Onlineshop (Liefer- oder Abholservice), vollständige Teilnahmebedingungen unter www.rewe.de/vereins-scheine

Elbe Röder Dreieck



Familienfest erinnert an legendäres „Lustlager von Zeithain“

Glaubitz. 30.04.2025. Am **Samstag, dem 21. Juni 2025** lädt der Geschichts- und Traditionsverein Sachsen Zeithain e.V. ab 10:30 Uhr zu einem bunten Familienfest am Zeithainer Obelisk ein. Die Veranstaltung bietet Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches Programm, das sie in die prunkvolle Zeit des Barocks zurückversetzt.

„Mit unserem Fest möchten wir einen bedeutenden Teil der regionalen Geschichte lebendig halten und ein außergewöhnliches Erlebnis für alle Generationen schaffen“, erklärt Jörg Runow, Vorsitzender des veranstaltenden Vereins. Ursprünglich war das heute als „Lustlager von Zeithain“ bekannte Ereignis eine aufwendige, einmonatige Truppschau im Jahr 1730. Der legendäre sächsische Kurfürst und polnische König August der Starke wollte damit seine militärische Stärke demonstrieren und die europäischen Fürsten beeindruckten – insbesondere den preußischen König Friedrich Wilhelm I. Das Großereignis ging jedoch nicht nur als militärisches Manöver in die Geschichte ein, sondern gerade auch durch sein prachtvolles Rahmenprogramm: Theateraufführungen, Opern, Konzerte und ein spektakuläres Feuerwerk über der Elbe bei Riesa machten das „Lustlager“ zu einem Höhepunkt barocker Festkultur. An diese barocke Lebensart knüpft das Familienfest mit historischen Darbietungen, Exerzier- und Tanzvorführungen sowie musikalischen Highlights an. Weitere

Höhepunkte sind unter anderem ein Feldgottesdienst, Vogelschießen, eine barocke Modenschau sowie das Konzert „Concerto Bellotto“. 2030 jährt sich das sogenannte „Lustlager“ von August dem Starken zum 300. Mal. Stephan Steuer, Projektmanager für Regionalgeschichte beim Elbe-Röder-Dreieck, sagt dazu: „Wir freuen wir uns, dass in Zeithain bereits seit einigen Jahren an dieses historisch bedeutsame Ereignis erinnert wird. Unser Ziel ist es, das Fest künftig schrittweise in der gesamten Region stärker zu verankern – schließlich war das Lager von 1730 ein regionales Großereignis mit landesweiter und sogar europäischer Strahlkraft. Es ist schön zu sehen, dass dieses Kapitel unserer Geschichte hier vor Ort mit so viel Engagement und Liebe zum Detail aufbereitet wird.“ Der Tag bietet außerdem viele Aktionen für Familien, darunter historische Spiele, eine Feldschmiede, Schauklöppeln sowie eine Hüpfburg für Kinder.

Zusammenfassung

Wann: 21. Juni 2025, ab 10:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wo: Zeithainer Obelisk an der Abendrothstraße

Weitere Informationen finden Sie unter: www.lustlager.info

Bilder: © Sebastian Runow



21. JUNI 2025 ab 10:30 Uhr
ZEITHAINER OBELISK
(ABENDROTHSTR.)

Feiern Sie mit uns!

Der Geschichts- und Traditionsverein Zeithain Sachsen e.V. lädt am 21.06.25 zu einem Andenken an das Großereignis vor fast 300 Jahren ein. Seien Sie dabei und lassen sich in die damalige Zeit entführen.

 **MEHR INFOS**
www.lustlager.info



21. JUNI 2025



LUSTLAGER ZEITHAIN

Geschichts- und Traditionsverein Sachsen Zeithain e.V.
Hauptstraße 50b • 01619 Zeithain
post@traditionsverein-zeithain.de





21. JUNI 2025

Programm

- Eröffnung durch König August II. und den Bürgermeister von Zeithain/ im Anschluß Feldgottesdienst umrahmt mit dem Posaunenchor der Kirchengemeinde
- 10:30 UHR**
- 11:00 UHR** Exerzieren der Truppe
- 11:45 UHR** Vogelschießen (Schützenwettbewerb)
- 13:00 UHR** Audienz bei Kurfürst August II.
- 13:30 UHR** Barocke Tanzvorführung
- 14:30 UHR** Croquet mit dem König und seinem Hofstaat
- 15:00 UHR** Manöver der Truppen an der Schanze
- 16:00 UHR** Barocke Tanzvorführung
- 16:30 UHR** Die Mode des Barock – Modenschau
- 17:00 UHR** Manöver der Truppen an der Schanze
- 17:30 UHR** Barockkonzert mit "Concerto Bellotto"
- ganztäglich** Kinderspiele / Feldschmiede / flannierende Herrschaften / Hüpfburg / Schauklöppeln

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Auf zum 14. Regionalmarkt „HAUSGEMACHT“ nach Spansberg

Gemeinsam mit dem Heimatverein „Rödertenne Spansberg“ e.V. und Unterstützung der Stadtverwaltung Gröditz lädt der Elbe-Röder-Dreieck e.V. am Sonntag, 25. Mai 2025 von 10 Uhr bis 18 Uhr auf das Gelände des Spansberger Pfarrhauses zum bunten Markttreiben von ausgewählten regionalen Händlern, Handwerkern und Künstlern ein. Freuen Sie sich neben den vielfältigen Angeboten wie Leckereien vom Fisch und Wasserbüffel, selbstgefertigtem Schmuck und Taschen oder Blumen und Kräuterpflanzen aus eigener Zucht, auf ein buntes Familienprogramm. Am Vormittag präsentieren die Kinder vom Kindergarten „Wirbelwind“ Nauwalde ihr Können und zur besten Mittagszeit spielt der Ortrander Spielmanszug auf. Bei lateinamerikanischen Klängen der „Wazungu Drummers“ wird es am Nachmittag richtig flott. Oder haben Sie Lust auf Rock, Pop und Depeche Mode in der Kirche? Dann sind Sie nach dem Markttreiben 17 Uhr in der nahegelegenen Kirche genau richtig. Die Band „Tiefklang Piano“ lädt zum Konzert. Neben Unterhaltung und Markttreiben warten abwechslungsreiche Angebote auch auf unsere Jüngsten. Toben auf der Hüpfburg, Bastelangebote, eine Runde auf dem Pony drehen oder Ihr versucht Euch als „rasender Reporter“ – ausgestattet mit Mikro könnt Ihr Eure Eltern, Geschwister ... interviewen. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Spansberg gibt es nicht nur die leckersten Kuchen auf dem Markt, hier kann der Nachwuchs auch sein Talent im Umgang mit Feuerwehrauto und Co. testen. Beim Wissensquiz rund um das Thema Natur und Landschaft stoßen sicherlich auch die Erwachsenen an ihre Grenzen und benötigen vielleicht sogar die Unterstützung ihrer Kleinsten. Kleiner Tipp: Am 29. Mai ist „Vatertag“! An einem der zahlreichen Stände findet sich bestimmt die eine oder andere Kleinigkeit.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf einen schönen Tag im kleinen, aber feinen Örtchen Spansberg. Weitere Infos zum Programm finden Sie auch unter www.elbe-roeder.de.

14. Regionalmarkt „HAUSGEMACHT“ Sonntag, 25. Mai 2025 Spansberg

10.00 Uhr

offizielle Eröffnung durch Enrico Münch,
stellv. Vereinsvorsitzender Elbe-Röder-Dreieck e.V. /
Bürgermeister Stadt Gröditz
Tobias Lange, Vereinsvorsitzender Heimatverein
Rödertenne Spansberg e.V.

10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Buntes Markttreiben

10.30 Uhr - 11.00 Uhr

Buntes Programm der Kinder
vom Kindergarten „Wirbelwind“ Nauwalde

12.00 Uhr - 13.00 Uhr

Konzert des „Ortrander Spielmanszugs“

14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ponyreiten

15.00 Uhr - 16.00 Uhr

Trommelshow der „Wazungu Drummers“

17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Konzert von „Tiefklang“
in der Kirche Spansberg

ganztägig:

musikalische Umrahmung durch DJ Raik, Naturquiz mit dem Elbe-Röder-Dreieck e.V., Kreativangebote, Hüpfburg, Mitmachspiele für die ganze Familie ...

Sonstige Informationen

Frühjahrspflanzung - Baumpflanzung „Natürliches Erbe“ Seeweg Röderau zwischen Frauenhain und Raden



Die Gemeinde Röderau hat mit Fördermitteln, aus der Richtlinie Natürliches Erbe-FRL NE/2023, die Neu- und Ersatzpflanzung von Bäumen auf dem Grünstreifen beidseits der Gemeindeverbindungsstraße Seeweg zwischen Frauenhain und Raden umgesetzt.

Hierbei wurde die vorhandene lückige Bepflanzung mit Ebereschen und Spitzahorn durch die Nachpflanzung von 28 Winterlinden, 8 Spitzahorn und 11 Traubeneichen ergänzt. Die Förderhöhe beträgt 370,00€ je Alleebaum.

Der Projektzeitraum läuft von 2025 bis 2029. Er beinhaltet nicht nur die Pflanzung, sondern auch eine 4-jährige Entwicklungspflege. Diese wird durch den Bauhof der Gemeinde Röderau realisiert.

Um das Gesamtbild der Allee abzurunden wurde durch den Bauhof eine Bank zum Verweilen (mit Blick zu den Kopfweiden des Neugraben) aufgestellt.

Zusätzlich werden in den nächsten Tagen noch Sitzstangen für Greifvögel aufgebaut. Herzlichen Dank an unseren Revierförster Gunther Schwarz für die Unterstützung.

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Gedenkfeier „80 Jahre Kriegsende“ am 17.04.2025 in Koselitz

Anlässlich des Jahrestages „80 Jahre Kriegsende“ fand am 17.04.2025, 16.00 Uhr eine Gedenkveranstaltung am Kriegsgräberdenkmal in Koselitz statt. Der Bürgermeister der Gemeinde Röderau, Bernd Schuster, konnte zahlreiche Gäste zu dieser Gedenkfeier begrüßen. Herr Schuster berichtete kurz, welche schrecklichen Taten vor 80 Jahren in Koselitz geschahen. Daraufhin übergab er das Wort an den Landrat des Landkreises Meißen Ralf Hänsel. Dieser fügte hinzu, dass nicht nur in Koselitz sondern im gesamten Landkreis Meißen Gräueltaten in der Zeit des 2. Weltkrieges stattfanden. Er mahnte, dass die nachfolgenden Generationen die unbeschreiblichen Taten vor über 80 Jahren nicht vergessen dürfen. Er betonte die Wichtigkeit, in den Schulen über die Geschehnisse zu unterrichten und auch die Taten aus der Umgebung näher zu bringen. Im Anschluss sprach Herr Ulrich Keil vom Bündnis für Demokratie und Zivilcourage e.V. Gröditz. Auch er berichtete detailliert über die Geschehnisse am frühen Morgen des 17.04.1945. Nach den gehaltenen Reden bat der Bürgermeister die Gäste die Kränze niederzulegen. Die Kranzniederlegung wurde vom Trompetensolisten Sven Richter begleitet.

Die Gedenkfeier wurde im Saal Koselitz, in unmittelbarer Nachbarschaft des Kriegsgräberdenkmals, fortgesetzt. Zu Beginn berichtete Herr Landolt aus Frankreich über den Weg seines Urgroßvaters, welcher im Widerstand kämpfte und deshalb festgenommen wurde. Er wurde von Frankreich verschleppt und kam über verschiedene Gefangenenlager nach Gröditz, um dort als Zwangsarbeiter zu schuften. Er hatte recht gute Deutschkenntnisse und wurde deshalb als Schreiber eingesetzt. Er beobachtete, dass im April 1945 Gefangene aus dem Stahlwerk weg transportiert wurden. Diensthabende Aufseher berichteten ihm, dass die Kranken und Arbeitsunfähigen in der Nähe von Koselitz erschossen wurden. Nach Kriegsende kehrte Ferdinand Landolt zeitnah nach Frankreich zurück. Dort traf er auf die Witwe eines ebenfalls im Widerstand kämpfenden und deshalb festgenommenen Kameraden. Die Witwe konnte sich nicht mit dem Tod ihres Mannes abfinden. Daraufhin fuhr Ferdinand Landolt mit der

Frau seines ehemaligen Kameraden im Juni 1945 zurück nach Gröditz. Er besuchte mit ihr ebenfalls das Massengrab in Koselitz.

Nach dem beeindruckenden Vortrag von Herrn Landolt stellte Frau Haase, eine Bürgerin aus Koselitz, Ausschnitte aus ihrer Hausarbeit „Das Ehrenmal in Koselitz“ von 1987 vor. Sie hatte damals die Aufgabe im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Abschlussarbeit zur staatlichen Abschlussprüfung zur Lehrausbildung die Verbre-

chen bei Koselitz nach einem Tatsachenbericht von Erika Sonne aufzuarbeiten. Dies war eine schwierige Aufgabe, denn auch 40 Jahre nach Kriegsende waren nur wenige Koselitzer bereit über die Geschehnisse zu sprechen. Nur mit Hilfe ihrer Mutter kam sie an auswertbare Informationen. Die Koselitzer berichteten, dass ein Marinetrupp durch den Ort zog und den Einwohnern befahl die Türen und Fenster geschlossen zu halten. Einige Bewohner wurden von den lauten Geräuschen des Trans-

porters wach und schauten nach draußen. Auch Personen, welche auf dem Weg zur Arbeit waren, wurden von den Aufsehern gestoppt. Diese Personen mussten nach Hause fahren oder einen Umweg zur Arbeit in Kauf nehmen. Die später folgenden Schüsse waren im Ort zu hören. geschossen. Es ist davon auszugehen, dass einige Personen einen qualvollen Erstickungstod starben.

Zum Abschluss sprach Frau Manukjan, Referentin der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain über das Schülerprojekt, welches gemeinsam mit der Oberschule Gröditz zu „80 Jahre Kriegsende“ durchgeführt wurde. Frau Bauer, Lehrerin für Geschichte und Gemeinschaftskunde der Oberschule Gröditz, begleitete gemeinsam mit Frau Manukjan seit Anfang März ca. 20 Schüler durch dieses Projekt. Es sollte nicht ausschließlich um die Verbrechen in Koselitz gehen, sondern viele Orte des Gedenkens aus der Region einbezogen werden. Es wurden sechs Handyvideos gedreht, davon wurden zwei zur Gedenkfeier vorgeführt. Zum einen wurde ein Video vorgeführt, in dem ein Schüler auf dem Moped verschiedene Gedenkstätten in der näheren Umgebung abfuhr. Diese besondere Form des Gedenkens verbindet die Interessen der Jugendlichen und bringt ihnen ihre Heimat sowie die Geschichte näher. Die Jugend kam mit der älteren Generation ins Gespräch. Jeweils zwei Schüler gaben Auskunft darüber, weshalb sie die Videos auf diese Weise gedreht haben und was sie aus diesem Projekt für sich mitnehmen konnten. Der Vortrag der Schüler rundete die Gedenkfeier ab. Zum Schluss bedankte sich der Bürgermeister Bernd Schuster für die aufschlussreichen Vorträge sowie die Aufmerksamkeit der Anwesenden und verabschiedete die Gäste.



Arbeitseinsatz Waldfriedhof mit Gruft in Frauenhain

Im Namen der Gemeinde Röderau möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die zur erfolgreichen Reinigung des Waldfriedhofes beigetragen haben.

Unser besonderer Dank gilt den Helfern:

- des Unternehmens Schweißerei & Reparaturdienst Tobias Pietzsch
- der Freiwilligen Feuerwehr Frauenhain
- Susann Magotsch, Herrn Flemming
- des Unternehmens Gröger Haustechnik GmbH
- sowie dem Bauhof unserer Gemeinde

Durch den tatkräftigen Einsatz und Ihr Engagement konnte der Waldfriedhof in neuem Glanz erstrahlen und bleibt ein würdiger Ort des Gedenkens für unsere Gemeinde. Ihr Einsatz ist ein wertvoller Beitrag zum Gemeindewohl und verdient höchste Anerkennung.

Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Röderau danken wir Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr vorbildliches Engagement.



Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Großenhainer Land w.V. im Jahr 2025

Ein guter Holzmarkt und weitere interessante Angebote für Waldbesitzende. 100 Mitglieder und eine gemeinsame Position gegen Windräder im Wald

Am 4. April 2025 fanden sich Mitglieder der FBG Großenhainer Land w.V. und Gäste zur Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus Lampertswalde ein. Der Vorsitzende und Waldbesitzer Joachim Rothe begrüßte das 100. Mitglied. Die Forstbetriebsgemeinschaft konnte im vergangenen Jahr sowohl die Mitgliederanzahl als auch die Waldfläche verdoppeln. Durch die Inanspruchnahme von Fördermitteln des Freistaates Sachsen werden wirtschaftlich günstige und qualitativ hochwertige Angebote zur Waldpflege ermöglicht.

Sanierung und Umbau von Waldflächen

„Holz ist ein wertvoller Rohstoff und muss nicht als Schadholz in den Flächen verfaulen“ sagt Claudia Wunsch, Försterin der FBG. Ein aktuell relativ hoher Holzpreis ermöglicht die Finanzierung von Waldverjüngung, wenn erntereifes Holz rechtzeitig genutzt wird. Die Forstbetriebsgemeinschaft bietet individuelle Unterstützung von der Planung und Materialbeschaffung bis zum kompletten Waldumbau an. Einsätze von Holzerntetechnik und Maschinen zur Waldverjüngung, werden entsprechend der Nachfrage organisiert. Holzerlöse und Pflegekosten werden eigentümerspezifisch abgerechnet.



Baumfällung unter fachlicher Anleitung beim Motorsägenlehrgang A (Foto M. Dietrich)

Fortbildungsangebote

Die nächsten Motorsägenlehrgänge werden am 17./18.5.25 sowie 24./25.5.25 durchgeführt. Im Mai und Oktober 25 finden Praxistage zum Waldbau statt. Der Lehrgang „Basiswissen Waldbesitz“ ist am 06.09.25 im Alberttreff Großenhain. Weitere Informationen finden Sie unter www.fbg-grossenhain.de. Die Plätze sind begrenzt. Es wird um Anmeldung unter info@fbg-grossenhain.de bzw. per Nachricht an 0175/9379495 gebeten.

Positionierung hinsichtlich Windkraft im Wald

„Die Forstbetriebsgemeinschaft Großenhainer Land spricht sich gegen Windkraftanlagen im Wald im Landkreis Meißen aus, da der Waldanteil im Landkreis lediglich 15% der Gesamtfläche beträgt und damit deutlich unter dem sächsischen Durchschnitt von 28% liegt. [...] Eine weitere Verringerung der Waldflächen, die in der Agrarlandschaft meist zwischen den Feldschlägen liegen, führt zu einer starken Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und der Wasserrückhaltefähigkeit der Landschaft. [...]“



Eine große Verantwortung bezüglich einer Entscheidung für oder gegen Windräder im Wald trägt jeder Landeigentümer selbst.

Wird Holz rechtzeitig in Wert gesetzt, sind die Kosten für die Aufforstung finanzierbar (Foto C. Wunsch)

- ▶ Ich möchte mich im Ruhestand engagieren.
- ▶ Was mache ich nach dem Schulabschluss?
- ▶ Nichts erfüllt mich mehr, als gebraucht zu werden!
- ▶ Ich möchte Vereine unterstützen.

Wenn nur eine dieser Aussagen zutrifft, dann ist es **Zeit, das Richtige zu tun!**

- Arbeitszeit 25 h/Woche
U 27 - 40 h/Woche
- sozialversichert
- mit Taschengeld
- für Bürgergeldbezieher 250 €
anrechnungsfrei

WIR SUCHEN DICH!
in Kindereinrichtungen
in Vereinen
beim Umweltschutz
im Grünen Klassenzimmer
etc.

Gemeinde Röderau / Leuchtpunkt gGmbH
D. Ickert • Tel. 015758193665
Radener Straße 2 • 01609 Röderau

BFD
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 2025

30.05.-01.06.2025	Dorffest Pulsen
20.06.-22.06.2025	Vereinsfest Kleingartenverein Frauenhain e.V.
27.06.-29.06.2025	Vereinsfest SV Frauenhain e.V.
04.07.-06.07.2025	Koselitzmarkt
16.08.2025	Vereinsfest Kleingärtnerverein Pulsen e.V.
20.09.2025	Kleiderbörse Frauenhain
28.11.2025	Weihnachtsmärchen Raden
05.12.2025	Weihnachtsmarkt der Vereine mit Weihnachtsmärchen in der Kirche Frauenhain

Kaffeepausch

der Seniorinnen und Senioren der Ortsteile Frauenhain und Raden, gern auch anderer Ortsteile

Das nächste Treffen, zu einem geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, findet am **21.05.2025 um 14.00 Uhr**, in der Schulstube in Frauenhain, Radener Straße 2 statt. Unser Gast wird Frau Gräf, die Pflegedienstleiterin der Sozialstation Gröditz, sein. Wer Interesse hat dabei zu sein meldet sich bitte unter Tel. 035263/46713.

Quelle: pixabay



Tagesfahrt »Erzgebirge«

- Fahrt im modernen Reisebus
- Mittagessen
- Fahrkarte Fichtelbergbahn
- Eintritt Grenzland Schnapsmuseum

Termin
03.06.2025

Preis
85,00 EUR pro Person

Anmeldung:
035263/46713

Wir fahren durch das erzgebirgische Land nach Neudorf. In der Gaststätte „Zur Bimmelbahn“ werden wir zum Mittagessen erwartet (3 Wahlgerichte). Anschließend „dampfen“ wir mit der Fichtelbergbahn in die höchstgelegene Stadt Deutschlands, nach Oberwiesenthal. Und weiter geht die Fahrt nach Crottendorf. Wir besuchen die traditionelle Grenzlanddestilliererei und verkosten einige Spezialitäten. Auf der Rückfahrt legen wir noch einen Stopp an der Crottendorfer Räucherkerzenmanufaktur ein. Hier besteht individuell die Möglichkeit Kaffee, Kuchen oder Eis zu genießen. Ein Bummel durch die Volkskunstgeschäfte lohnt sich immer.

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Kantate, 18.05.2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit den Chören in Frauenhain

Rogate, 25.05.2025

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Frauenhain

Himmelfahrt, 29.05.2025

10.00 Uhr Waldgottesdienst Pfeifholz, mit den Bläsern der LKG

Samstag vor Exaudi, 31.05.2025

13.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Frauenhain, gestaltet von der LKG

Exaudi, 01.06.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in Koselitz

10 | GEMEINDEAKTIVITÄTEN

Kantate

Gottesdienst mit Chor

unter der Leitung von Thomas Wagler



18.05.25

10:00 Uhr Kirche Frauenhain

Herzliche Einladung an ALLE mitzusingen!
Proben 16.05. ab 19Uhr und 17.05. ab 14Uhr im Haus der LKG

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Informationen

Neue Regeln für die Biotonne ab 1. Mai 2025

Das müssen Sie wissen!

Stellen Sie sich vor: Sie ziehen wie gewohnt Ihre Biotonne an den Straßenrand – doch die Müllabfuhr fährt einfach weiter. Ein roter Aufkleber auf dem Deckel signalisiert: „**Nicht geleert – falsche Befüllung!**“ Genau das könnte seit dem 1. Mai 2025 häufiger passieren. Denn mit der neuen Bioabfallverordnung gelten strengere Regeln für die Biotonne. Wer seinen Biomüll nicht richtig trennt, riskiert eine ungeleerte Tonne.

Was ändert sich ab dem 1. Mai 2025?

Damit aus Bioabfällen hochwertiger Kompost oder umweltfreundliches Biogas entstehen kann, muss der Müll möglichst frei von Fremdstoffen sein. Deshalb gelten ab Mai neue Vorgaben:

- **Der Fremdstoffanteil darf höchstens 1 Prozent betragen.** Bereits geringe Mengen an Plastik, Glas oder Metall verschlechtern die Qualität des Bioabfalls.
- **Wer seinen Müll falsch trennt, bleibt auf seinen Abfällen sitzen.**

Der Grund für diese Maßnahmen ist klar: **Plastik, Glas und andere Fremdstoffe machen den Bioabfall unbrauchbar.** Nur sauber getrennter Biomüll kann sinnvoll weiterverwertet werden.

Was darf in die Biotonne – und was nicht?

Erlaubt sind Küchenabfälle wie Obst- und Gemüsereste, Kaffeefilter und Teebeutel, Eierschalen und Speisereste (nicht aus Gaststätten) sowie Gartenabfälle wie Gras, Laub und Blumen.

Nicht erlaubt sind alle Abfälle, die nicht biologisch abbaubar sind, wie Verpackungen aus Glas und Metall, Steine sowie Windeln und Hygieneartikel. Bioabfälle sollten auch nicht in Plastiktüten eingeworfen werden – auch nicht in solchen, die als „kompostierbar“ gekennzeichnet sind. Sie zersetzen sich beim Rotteprozess nicht richtig und gehören deshalb nicht in die Biotonne.

So bleibt Ihre Biotonne sauber und wird problemlos geleert:

- Bioabfälle in Küchen- oder Zeitungspapier einwickeln, um Feuchtigkeit zu reduzieren. Das verhindert auch ein Anhaften oder Festfrieren.
- Plastiktüten konsequent meiden, auch wenn sie als „kompostierbar“ gekennzeichnet sind. Besser Biomülltüten aus Papier verwenden.
- Die Tonne an einem schattigen Platz aufstellen, um Geruchsbildung im Sommer zu verhindern.

Saubere Mülltrennung für eine nachhaltige Zukunft

Die neuen Regeln sorgen für eine bessere Verwertung von Bioabfällen und tragen aktiv zum Umweltschutz bei. Wer seine Biotonne richtig befüllt, vermeidet nicht nur Ärger bei der Entsorgung, sondern unterstützt auch eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

**Jede saubere Biotonne ist ein Beitrag für die Umwelt
– machen Sie mit!**



Kontakt:

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Geschäftsstelle: Meißner Straße 151a | 01445 Radebeul
Service-Telefon: 0351 4040450 | Telefax: 0351 40404850
E-Mail: info@zaoe.de | www.zaoe.de

BIO REIN. PLASTIK RAUS. Sonst bleibt die Tonne stehen.

DAS DARF REIN:

- SPEISE- UND LEBENSMITTELRESTE
- OBST- UND GEMÜSEABFÄLLE
- BROTRESTE
- EIER- UND NUSSSCHALEN
- KAFFEESATZ, KAFFEEFILTERTÜTEN, TEEBEUTEL
- TOPFPFLANZEN (OHNE TOPF)
- BLUMEN, WEIHNACHTSZWEIGE
- RASENSCHNITT, ÄSTE, ZWEIGE, LAUB, PFLANZEN, UNKRAUT
- BIOLOGISCH ABBAUBARE EINSTREU

DAS MUSS DRAUSSEN BLEIBEN:

- PLASTIKTÜTEN (AUCH BIOLOGISCH ABBAUBARE)
- KEHRICHT UND STAUBSAUGERTÜTEN
- WINDELN
- HYGIENEARTIKEL
- ZIGARETTENASCHE
- MINERALISCHE EINSTREU
- BAUHOLZ, STEINE, SAND
- ABFÄLLE AUS KANTINEN UND GASTSTÄTTEN

WICHTIG
Küchenabfälle in Zeitungspapier einwickeln oder in Papiertüten entsorgen.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Meißner Straße 151 a, 01445 Radebeul
Telefon 0351 4040450 | info@zaoe.de

Ab 1. Mai 2025 zählt es: Max. 1 % Störabfälle.

Weitere Infos unter www.zaoe.de oder QR-Code scannen!

Immer auf Ihrer Seite:

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

116 016

anonym • kostenfrei • 24/7 erreichbar
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

DGS

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

Hilfetelefon 116 016 Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de